

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Berlin. Wegen jahrelanger Krankheit schied der 37 Jahre alte Händler Franz Junter in seiner Wohnung in der Grenzstraße eine Revolverkugel in die rechte Schläfe. — Verhaftet wurde der frühere Direktor der Kaiserstraße-Gesellschaft in Berlin, Tomdorff, der mehr als 50,000 Mark unterschlagen hat. Tomdorff fing als kleiner Buchhalter bei der Gesellschaft an und stieg allmählich zum Direktor empor. Schon vor längerer Zeit wurde bekannt, daß er bedeutende Unterschlagungen gemacht hatte. Tomdorff hatte aber unterdessen das Weite gesucht. — Unglücklich wurde der 44 Jahre alte Geistesranke, beschäftigungslose Arbeiter Oskar Schönfeld auf dem Grundstück Simonstraße 13 von Hausbesitzern in bewußtlosen Zustand aufgefunden und nach der Hilfskammer in der Kommandantenstraße gebracht. Hier stellte man fest, daß Schönfeld sich mit Jodnatrium vergiftet hatte. — Ein schwerer Baumfall ereignete sich auf einem Neubau von Wollenberg in der Magasinstraße. Dort waren drei Arbeiter damit beschäftigt, einen eisernen Träger im Mauernetz zu befestigen. Witzig gab der Sockel, in den der Träger eingelassen war, nach und stürzte zu Boden, indem er das Gerüst, auf dem sich die drei Arbeiter befanden, umstieß. Die Leute hatten glücklicherweise bemerkt, daß das Mauernetz nachgab, und vermochten noch im letzten Augenblick besetzte zu springen, wurden aber trotzdem durch die nach allen Seiten geschleuderten Stein- und Zementmassen erheblich verletzt. Der Arbeiter Ernst Klemmer und der Kleiber Emil Ebnitz trugen Arm- und Handbrüche davon, während der Maurer Georg Witt mit Querschnitten davonkam. — Rützlich vergiftete sich die 70 Jahre alte Wittne Marie Müller in ihrer Wohnung in der Schulstraße mit Schwefeläther. — Unglücklich hat sich die 34jährige alte Ehefrau Emma des Kupferschmiedes Gustav Jähner in ihrer Wohnung in der Mantelstraße mit Zylol vergiftet. Veranlaßt wurde die Vergiftung durch eine achtstündige Gefängnisstrafe.

Provinz Ostpreußen.

Jägla. Ein umfangreicher Prozeß, in dem sich ein Geschwisterpaar wegen des Schreitens von anonymen Briefen zu verantworten hatte, beschäftigte die Strafkammer des Landgerichts in Bartensleben. Die Verhandlungen dauerten zwei Tage, und es wurden etwa 40 Zeugen vernommen. Angeklagt waren die Besizerin der Emma Schönlitz auf Dorf Jägla und deren Bruder Alfred Schönlitz. Mit ihren Schreibereien hatten sie den Lehrer Lenz und dessen Ehefrau beleidigt. Die Angeklagten wurden zu sechs bzw. zwei Monaten Gefängnis verurteilt.

Provinz Pommern.

Stolp. Dem in der Ostpreussischen Holzfabrik von Franz Rüstige seit dem Jahre 1867 beschäftigten Lademeister Hermann Rastfeld wurde am 2. März 1894 ein Verbrechen an dem Stollmühlenschen Fabrikbetrieb, der seit dem Jahre 1883 in der genannten Fabrik tätig ist, für ihre treuen Dienste eine silberne bzw. bronzene Ehrenmünze des Verbandes Ostpreussischer Industrieller verliehen und durch den Verbandspräsidenten Dr. Jahn in feierlicher Weise ausgeteilt worden. Außerdem wurde den Betreffenden von Herrn Rüstige ein Wertgeschenk überreicht.

Provinz Schlesien.

Schlesien. Rützlich ist der Tapezierer Krohn, der von Reumünster und Darmstadt stiefbrüderlich gesucht wird, hier wegen Logiszwendel und verschiedener anderer Betrügereien verhaftet worden. — Ederfeld. Ein Walfisch wurde in der Ederföhrde zum Tode unter Benutzung eines Motorboots geschossen. Die Fische wurden in Schichten zum Schupf. Nach den Berichten von Augenzeugen handelte es sich um einen Wal von 30 Meter Länge. — Ederfeld. In Uelshüll starb einer der ältesten Einwohner Ederfelds, der frühere Schmiedemeister Christian Frosch, im vollendeten 93. Lebensjahre. — Habersleben. Der Besitz des Landmanns Angel in Wistrup wurde durch Feuer total eingäschert. — Reuentzien. Die älteste Person im Kirchspiel ist der im 99. Lebensjahre stehende Rentner Nikolaus Gramh hier.

Provinz Sachsen.

Lebenau. Die russischen Arbeiter Josef Panitowski und Stanislaus Sowa hier begaben sich mit zwei Kleinfleuten und zwei Mädchen auf den Heimweg und sangen polnische Lieder. Hinter ihnen kamen die Landwirtschafte Richard Krause und Otto Hörsel aus Lebenau. Im Wald erhielt plötzlich von P. Hiebe mit einem Stod über den Kopf Krause wurde gleichzeitig von Sowa angefallen und erhielt drei Messerschläge. Die Behauptung der Angeklagten, die Zeugen hätten von ihnen verlangt, sie sollten deutsch sprechen und singen, und hätten auf sie losgeschlagen, sie aus getreten, wurde von den Zeugen entschieden bestritten. Die Kammer verurteilte wegen gefährlicher Körperverletzung Panitowski zu zwei Monaten, Sowa zu zehn Monaten Gefängnis, rechnete ihnen aber je einen Monat Untersuchungshaft als verbüßt an.

Provinz Hannover.

Habersbadi. Hier wurde verhandelt gegen den 19jährigen Eisendreher Paul Nordmann aus Wülfersleben wegen Mordversuchs. Die Geschworenen billigten den eingehenden Angeklagten mitwidernde Umstände zu. Das Urteil lautete wegen Totschlagsversuchs und Aufzuhaltung zum Tode auf 1 Jahr 7 Monate Gefängnis. — Galle. Unter zahlreicher Beteiligung von Raub und Fren fand in Grefenrainchen die Enthüllung des Denkmals für den Vorkämpfer Paul Gerhardt statt.

Provinz Hannover.

Urich. Sein goldenes Amtsjubiläum konnte Generalassistent Müller feiern. Vor 50 Jahren wurde er in Bremen zum Hauptmann ordiniert und am 14. März ins Amt eingesetzt. — Clausthal. Der dem Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergerehrbar Paul Schulte aus Waddeburg hat vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe das Berg-Inspektoren Examen bestanden. — Elberode. Der älteste Mitbürger unserer Stadt, Tischlermeister Friedrich Lüder, ist hier im 92. Lebensjahre plötzlich gestorben. Er zählte zu den ältesten der noch lebenden Soldaten (1840—44) des 10. Jägerbataillons in Goslar.

Provinz Sachsen.

Hainichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Provinz Sachsen.

Meichen. Das 50jährige Bürgerjubiläum feierte der hiesige Webermeister Eduard Gräfe. Leipzig. In der Person des Architekten Walter Leopold Richard, geb. am 21. März 1884 in Jögter, wurde hier ein gefährlicher Heiratschwindler ermittelt und verhaftet. — Leisnig. Dem hiesigen Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr, Obertrupführer Louis Schimpert, wurde vom Landesverband sächsischer Feuerwehren das für 20jährige Dienstzeit gestiftete Diplom verliehen. — Meichen. Gemeinam in den Tod gegangen sind in einem hiesigen Hotel der Kaufmann Friedrich B. Ribbiger, 1874 geboren, und die Dentistin Martha Jäger, 1880 geboren, beide aus Forst i. L. — Mülhausen. Auf hoher See den Tod gefunden hat der Matrose Edorn von hier, der seit zwei Jahren bei der Handelskammer hier.

Der unsehbare Doktor.

Herr Dippchen hatte's Bodagra und tief bei'n Doktor hin. Der sprach gelehrt: „Ne, ne, ja, Das soll bald anderfich sein!“

Der unsehbare Doktor.

Dadruf ersucht' der Medikus Herrn Dippchen, sich zu bücken, Und applizierte ihn's Guß Diredemang in Rücken. „Nu,“ fragt' er dann, „wie dud de Herr Dippchen sprach in Eile: „Jetzt waid't's nich bloß in Weenen, Doch in der Wärterstiehl!“

Der unsehbare Doktor.

„Na, sehn Se,“ rief der Doktor aus, „Ich waid't's ganz gewiß, Unsehbar sag' ich Sie's voraus, Daß es nu anderfich is!“

Ein Schläuer.

Herr Kellner, wissens, es ist doch halt guat, daß i mit Frau mit auf die Welt mitgenommen hab'. Wenn die fäh, daß es hier solch koanne Bierzeidl gibt, wollt sie sicher a in der Stadt woahn'.

Aus Schülerausfagen.

Die Thiere haben einen Instinkt, aber viele wissen damit nichts anzufangen. Die Gebürme des Schafes sind mustfalsch. Wenn man den Laubstoch in ein Glas thut, so richtet er sich nach dem Wetter. In den heißen Ländern werden die zahmsten Thiere wild. Der Karpen kann hundert Jahre alt werden, wenn er will. Wenn die Frösche das Landleben satt haben, gehen sie ins Wasser.

Auf eins heraus.



„Der Arzt meint, 's wäre guat für mich, wenn ich mir mal etwas Blut abspahn ließe!“ „Schön; wolle Se nur rastere oder 'schropfe!“

Da liegt Mufft drin.

Heiratshilffiger: Ist die Dame mustfalsch? — Heiratshilffiger: Ich sagte Ihnen ja schon: 200.000 Mark Mitgift hat sie!

Gauerlogik.



Warum können Sie das Siechen nicht lassen? „Nun, Zeit ist Geld; wenn man sich nach dem Sprichwort zu allem Zeit nehmen muß, tanu ich mir doch auch zu allem Geld nehmen!“

Ein Mustermann.

Ehefrau: Wirklich, mein Fröh ist das Muster von einem Ehemann. Es gibt keine Unart, die ich ihm nicht schon abgemüßt hätte.

Immer praktisch.

Staubent: Jetzt richte ich meinen Hund ab, daß er jede Stunde bellt. Sobald er das gelebt hat, versehe ich meine Uhr.

Rohtünstlerholz.

Woher haben Sie nur dieses wunderbare Rohtünstlerholz? — Ragout? — Aus dem Rohtünstlerholz. — „Ne, — Madame, — aus meinen Kopf.“

Der unsehbare Doktor.

Herr Dippchen hatte's Bodagra und tief bei'n Doktor hin. Der sprach gelehrt: „Ne, ne, ja, Das soll bald anderfich sein!“